

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Teilnehmungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sabrina Schramm 563-6251 563-4742 sabrina.schramm@stadt.wuppertal.de
	Datum:	13.11.2012
	Drucks.-Nr.:	VO/0831/12 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
11.12.2012	Ausschuss für Finanzen und Teilnehmungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	Entscheidung
Jahresabschluss der Delphin Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2011		

Grund der Vorlage

Feststellung des Jahresabschlusses 2011

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt wird beauftragt, in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der Delphin Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG (nachfolgend DVV) wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Delphin Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2011 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 663.024,73 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.
4. Zum Abschlussprüfer für das Jahr 2012 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Breidenbach und Partner GmbH & Co. KG, Wuppertal beauftragt.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

1. Jahresabschluss

Die Bilanz der DVV für das Geschäftsjahr 2011 schließt
in Aktiva und Passiva 19.364.532,39 €
(Vorjahr: 21.095.530,03 €)

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Überschuss
in Höhe von 663.024,73 €
aus (Vorjahr: 25.353,00 €)

Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages in Höhe von 8.069.769,81 €
ergibt sich ein Eigenkapital in Höhe 1.613.358,60 €

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Breidenbach und Partner GmbH & Co. KG,
Wuppertal hat den vorgelegten Jahresabschluss per 31.12.2011 geprüft und am
28.09.2012 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Im Jahresabschluss 2011 sind keine strittigen Forderungen gegen das Finanzamt mehr
erfasst, da im Jahr 2012 geänderte Umsatzsteuerbescheide erlassen wurde. Aus diesem
Grund erfolgte diesbezüglich auch kein eingeschränkter Bestätigungsvermerk.

Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGRG) hat keine Beanstandungen
ergeben.

2. Bilanz

Aktiva	31.12.2011	31.12.2010
Anlagevermögen	18.052,5	18.265,2
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	942,8	1.163,4
Liquide Mittel	366,9	1.664,6
Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>2,3</u>	<u>2,3</u>
Bilanzsumme	<u>19.364,5</u>	<u>21.095,5</u>

Passiva	31.12.2011	31.12.2010
Eigenkapital	1.613,3	950,4
Rückstellungen	269,0	348,9
Verbindlichkeiten	17.475,4	19.785,6
Passive Rechnungsabgrenzung	<u>6,8</u>	<u>10,6</u>
Bilanzsumme	<u>19.364,5</u>	<u>21.095,5</u>

Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rd. 1,7 Mio. € verringert. Diese
Entwicklung resultiert im Bereich der Aktiva insbesondere aus geringeren Liquiden Mitteln
(rd. 1,3 Mio. €) und im Passiva aus gesunkenen Verbindlichkeiten (rd. 2,3 Mio. €).
Demgegenüber hat sich das Eigenkapital im Bereich der Passiva um rd. 663 T€ erhöht.

3. Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung (in T €)	31.12.2011	31.12.2010
Umsatzerlöse	3.781,5	3.416,6
Sonstige betriebliche Erlöse	31,9	138,9
Zinserträge	<u>8,6</u>	<u>4,0</u>
	3.822,0	3.559,5
Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.138,9	2.597,1
Personalaufwand	10,3	9,9
Abschreibungen auf Sachanlagen	529,8	402,7
Sonstige betriebliche Aufwendungen	130,3	153,2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	194,8	214,2
Sonstige Steuern	<u>154,8</u>	<u>157,1</u>
	3.158,9	3.534,2
Jahresüberschuss	<u>663,2</u>	<u>25,3</u>

Die Umsatzerlöse verzeichnen einen Anstieg um rd. 364,9 T€. Dies ist überwiegend auf höhere Mieteinnahmen nach den Umbaumaßnahmen der Müngstener Straße zurück zu führen.

Die Aufwendungen sind insgesamt um rd. 375,3 T€ im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Diese Verringerung geht u. a. auf geringere Aufwendungen für bezogene Leistungen zurück.

Die durchschnittliche Leerstandsquote beträgt im Jahr 2011 23,86% (Vorjahr: 24,95%). Der vorhandene Leerstand der Hastener Str. wirkt sich weiterhin auf die Leerstandsquote aus. Die Gespräche über einen möglichen Verkauf dauern an.

4. Ausblick

Aufgrund der konjunkturellen Entwicklung werden auch zukünftig alle Anstrengungen unternommen, die Vermietungsquote zu verbessern und insbesondere weitere Objekte zu veräußern.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Demografie-Check

Der Inhalt dieser Drucksache ist für den Demografie-Check nicht relevant.

Anlagen

Anlage 01 – Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht